

Martin Brandl MdL:

Bürgersprechstunde in Rülzheim

Im Gespräch mit Ihrem Landtagsabgeordneten - Martin Brandl (CDU) lädt ein zur Bürgersprechstunde. Bringen Sie Ihre Anliegen und Fragen mit. Martin Brandl freut sich auf das persönliche Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Bürgersprechstunde am Mittwoch, dem 31. August, ab 17.00 Uhr im Bürgerbüro Martin Brandl in der Mittleren Ortsstraße 99 in Rülzheim. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 07272 - 7000 611. Informationen, auch über weitere Sprechstunden, ebenfalls telefonisch oder unter www.brandl-martin.de.

Barbara Schleicher-Rothmund, MdL

Bürgersprechstunde

Die Landtagsabgeordnete Barbara Schleicher-Rothmund lädt alle Bürgerinnen und Bürger, welche mit ihren Anliegen zu einem Gespräch kommen möchten, in ihr Büro nach Rheinzabern, An den Tongruben 4 ein. Anmeldung bitte unter Tel. 07272/919390 oder per Mail: Barbara@Schleicher-Rothmund.de, sowie unter www.schleicher-rothmund.de.

Thomas Gebhart MdB: Bürgersprechstunde

Der südpfälzische Bundestagsabgeordnete Dr. Thomas Gebhart (CDU) lädt zu seiner Bürgersprechstunde nach Jockgrim in den Ludowicing 2a ein. Die Bürgerinnen und Bürger der Südpfalz können sich am Dienstag, dem 30. August, von 18.30 bis 19.30 Uhr und nach Vereinbarung mit ihren Anliegen an Thomas Gebhart wenden. Um vorherige Anmeldung unter 06341-9346-23 wird gebeten. Weitere Informationen im Internet unter www.thomas-gebhart.de.

Parlamentarisches Patenschaftsprogramm

Der Bundestagsabgeordnete Dr. Thomas Gebhart (CDU) ruft junge Berufstätige und Auszubildende dazu auf, sich für das Parlamentarische Patenschaftsprogramm (PPP) für das Jahr 2012/2013 zu bewerben. Das PPP ist ein vom Deutschen Bundestag und dem US-Kongress initiiertes Austauschprogramm, das seit mehr als 25 Jahren jungen Berufstätigen bzw. Auszubildenden die Chance bietet, durch einen einjährigen Aufenthalt in den USA ihre persönlichen Zukunfts- und Karriereaussichten zu verbessern. Das Stipendium umfasst unter anderem die Reise- und Programmkosten, den College-Besuch, die Unterbringung in Gastfamilien sowie die notwendigen Versicherungskosten. Ziel dieses von den Parlamenten der beiden Staaten veranstalteten Austausches ist das Kennenlernen der historischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung des anderen Landes und eine Vertiefung der deutsch-amerikanischen Beziehungen. Als junge Botschafter ihres Landes tragen die Teilnehmer so zur besseren Verständigung beider Nationen bei. Für die Dauer des Aufenthaltes übernehmen die Abgeordneten des Bundestages die Patenschaft für die Teilnehmer. Die Bewerbungsfrist endet am 2. September 2011. Weitere Informationen bzw. die Bewerbungsunterlagen können unter www.bundestag.de/ppp abgerufen werden.

SONSTIGES

Vogelnester im Speyerer Wald mit der Rucksackschule erforschen

Am Samstag, dem 3. September 2011 lädt das Forstamt Pfälzer Rheinauen Kinder und Erwachsene von 10-12.30 Uhr in den Speyerer Wald zum Blick in die Nistkästen der Vögel ein. Der Sommer geht zu Ende und ein Teil der Waldvögel macht sich auf den Weg ins Warme - Richtung Süden. Zurück bleiben die Brutnester vom Frühjahr. Gemeinsam werden die Nistkästen kontrolliert und anhand der Nestbaumaterialien die Art der Baumeister aufgefunden gemacht. Gegebenenfalls sind Folgebesiedler oder Spuren anderer Tiere in den Nisthöhlen wie z. B. Fledermäuse zu finden.

Treffpunkt: Waldparkplatz rechts an der L528 (Speyer-Iggelheim) Höhe Natostrasse. Teilnehmerbeitrag: 4 Euro pro Person. Anmeldung unter: 06232 600020 oder rucksackschule.speyer-wald-rlp.de Bitte an ein kleines Frühstück für ein Picknick denken.

Jobs im Finanzamt

Aktionstag Info-Hotline über Ausbildung und Studium in der Finanzverwaltung

Am Donnerstag, 1. September 2011, bietet die Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter einen Aktionstag zum Thema „Karrierechancen in der Finanzverwaltung“.

In der Zeit von 8:00 bis 17:00 Uhr informiert nicht nur das Serviceteam der Info-Hotline, sondern auch das Ausbildungsteam der Oberfinanzdirektion Koblenz. Unter der Rufnummer 0180 - 3 757 400 (9 Cent/Minute aus dem Festnetz und maximal 42 Cent/Minute mobil) werden alle Fragen rund um Ausbildung und Studium in der Finanz-

verwaltung beantwortet. Für Schülerinnen und Schüler mit mittlerer Reife bzw. Abitur oder gleichwertigen Abschlüssen bietet die Finanzverwaltung interessante berufliche Perspektiven. Sowohl die zweijährige Ausbildung zum Finanzwirt - mittlere Beamtenlaufbahn - als auch das dreijährige Studium zum Diplom-Finanzwirt (FH) - gehobene Beamtenlaufbahn - finden im dualen System statt. Ab dem ersten Ausbildungs- bzw. Studientag wird bereits ein Gehalt gezahlt.

Bei dem Aktionstag wird nicht nur über das Anforderungsprofil und das Bewerbungsverfahren gesprochen, sondern es werden auch Einsatz- und Aufstiegschancen aufgezeigt.

Darüber hinaus kann man sich kostenlos im Internet unter www.jobs.fin-rlp.de - inkl. Online-Bewerbungsportal - sowie bei den rheinland-pfälzischen Finanzämtern informieren.

Aktuelle Veranstaltungshinweise zu Schnuppertagen und Ausbildungsmessen finden sich auch in Facebook unter „Ausbildung und Studium@Finanzverwaltung Rheinland-Pfalz“.

Fachkräftemangel: Frauen im Beruf

Eine schnelle Rückkehr ist ein Gewinn für alle

Leistungen des Projekt „bestinterest“ für Kleinunternehmen kostenlos



„Keine Zeit für Personalarbeit, da das Tagesgeschäft im Mittelpunkt steht?“ Die diag gGmbH in Speyer steht mit dem Projekt „bestinterest“ Kleinunternehmen aus der Region zur Seite. Im Mittelpunkt stehen weibliche Angestellte, die trotz Familienphase (Elternzeit / Pflege) ihre Berufstätigkeit nicht aufgeben und gemeinsam mit dem Arbeitgeber ihre frühzeitige Rückkehr bzw. Erhöhung der Wochenstunden planen.

Entlastung erfahren beide Seiten: Unternehmer und Angestellte. Hindernisse können oft mit kleinen Veränderungen in der Arbeitszeit oder dem Arbeitsablauf ausgeräumt werden. Zusätzlich halten die „bestinterest“-Beraterinnen aktuelle Gesetze, Steuertipps und Informationen bereit, die im persönlichen Gespräch erläutert werden. Das genaue Leistungsspektrum ist auf der Homepage www.diag-speyer.de nachzulesen.

„Kleinunternehmer sollten diese Beratungsleistung wahrnehmen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Der anstehende Fachkräftemangel wird zuerst diese Unternehmensgröße treffen“, so VFBB und diag-Geschäftsführerin Doris Eberle.

Über 20 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen nutzen bereits die kostenlose Beratungsleistung. Die Projektleiterinnen, Claudia Müller und Sibylle Rösner, freuen sich auf weitere Anrufe von Kleinunternehmen aus der Metropolregion Rhein-Neckar.

Das Projekt „bestinterest“ wird im Rahmen der Bundesinitiative „Gleichstellung von Frauen in der Wirtschaft“ (www.bundesinitiative-gleichstellen.de) gefördert. Dieses Programm wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gemeinsam mit der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) entwickelt. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) sowie des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Ansprechpartnerinnen:

Claudia Müller und Sibylle Rösner, Projektleitung „bestinterest“,
Telefon: 06232 / 687 52 72

diag gGmbH (ein Unternehmen des VFBB Speyer e.V.)

E-Mail: Claudia.Mueller@vfbb-speyer.net,

Sibylle.Roesner@vfbb-speyer.net, www.diag-speyer.de

Über uns

Seit über 25 Jahren ist der Verein zur Förderung der Beruflichen Bildung e.V. (VFBB) in Speyer einer der Fort- und Weiterbildungsstätten in der Region. Der VFBB e.V. gibt mit seinen zahlreichen Projekten an verschiedenen Standorten wie Speyer, Schwetzingen und Germersheim Menschen eine berufliche Perspektive. Beim Verein steht dabei vor allem eines im Mittelpunkt: der Mensch und seine individuellen Möglichkeiten. An der diag gGmbH (Dienstleistungs-, Innovations- und Arbeitsvermittlungsgesellschaft) ist der VFBB zu 100 Prozent beteiligt. Aufgabe der diag ist, durch innovative Ansätze Arbeitsplätze zu schaffen und zu halten.